



BIOGRAFIE (KURZFASSUNG)

Der Steinway Artist Nicolas Costantinou ist dafür bekannt, sein Publikum mit einer kühnen Repertoirewahl – von der klassischen Literatur bis hin zu zeitgenössischen Werken – sowie durch seine Zusammenarbeit mit außergewöhnlichen Instrumentalensembles zu begeistern. Kritiker bezeichneten ihn als „...einen Künstler von tiefen Emotionen, der Musik mit seinem ganzen Wesen und seiner Seele zu gestalten vermag...“ (Kaleva), während seine Interpretationen als „kolossal“ und „dramatisch“ beschrieben wurden (D. Nicolau).

Er konzertierte in zahlreichen Ländern Europas sowie in den USA und trat in renommierten Sälen auf, darunter die Wigmore Hall in London, der Brahms-Saal des Wiener Musikvereins, das Beethoven-Haus in Bonn sowie der Große Saal der Franz-Liszt-Musikakademie in Budapest. Darüber hinaus ist er regelmäßig bei internationalen Festivals in ganz Europa zu Gast, etwa beim Kuhmo Chamber Music Festival, beim Oulunsalo Soi Music Festival (Finnland), beim Gödöllő Chamber Music Festival (Ungarn), beim Ledra Music Soloists International Chamber Music Festival sowie beim Kypria Festival (Zypern). Er trat mit Orchestern wie dem Philharmonia Orchestra, der Russian Chamber Philharmonic St. Petersburg, dem Budapest Concert Orchestra, dem Failoni Chamber Orchestra und dem Cyprus Symphony Orchestra auf, unter der Leitung von Dirigenten wie Konrad von Abel, Juri Gilbo, Esa Heikkilä, Notis Georgiou, Spiros Pisinis, Maciej Zoltowski und Ayis Ioannides.

Für das Label Odradek hat Nicolas Costantinou bislang fünf vielseitige Alben eingespielt, deren Repertoire von der klassischen Epoche bis ins 21. Jahrhundert reicht und sowohl Solowerke als auch Kammermusik in Zusammenarbeit mit verschiedenen Instrumentalisten umfasst.

Dr. Costantinou arbeitet regelmäßig mit einer Vielzahl von Instrumentalisten sowie Sängerinnen und Sängern zusammen. Zu seinen Kammermusikpartnern zählen international renommierte Musiker wie Vilmos Szabadi, Chloë Hanslip, Simos Papanas, Kazuhiro Tagaki, Máté Szűcs, Gustav Rivinius, Erkki Rautio, David Cohen, Péter Somodari, Tytus Miecznikowski, János Bálint, Gábor Varga sowie die Streichquartette Meta4 und Akadémia. Seine besondere Leidenschaft für das Kunstlied führte zu künstlerischen Partnerschaften mit Sängerinnen und Sängern wie Margarita Elia, Zoe Nicolaidou, Theodora Raftis, Elli Aloneftou und Christian Zenker.

Nicolas Costantinou studierte an der Ferenc-Liszt-Musikakademie in Szeged sowie an der Liszt-Ferenc-Musikuniversität in Budapest und erwarb einen Master of Music in Performance am Cleveland Institute of Music (USA). Zudem wurde ihm am Royal College of Music in London der Doktorgrad (PhD) verliehen. Seine Dissertation trägt den Titel *The Chamber Music of Ernő Dohnányi: Tradition, Innovation and 'Hungarianness'*. Zu seinen Lehrern zählen unter anderem Márta Gulyás, Daniel Shapiro, Sándor Falvai und Ferenc Kerek; außerdem nahm er an Meisterkursen renommierter Pianisten wie Dmitri Bashkirov, Nicolas Economou, Vadim Suchanov und Ferenc Rádós teil.

Als zertifizierter Instructor der Taubman Approach to Piano Playing setzt sich Nicolas Costantinou zudem intensiv für eine gesunde und effiziente Klaviertechnik ein und widmet sich der Förderung junger musikalischer Talente in seiner Heimat. Viele seiner Schülerinnen und Schüler haben Preise bei internationalen Klavierwettbewerben gewonnen und wurden an renommierte Musikhochschulen und Universitäten aufgenommen.